

Vierkämpfer des RVR aktiv

Dienstag, 11. November 2014



Die Vierkämpferinnen: (kniend v.l.) Lioba Kruth, Jolina Hornert und Celine Nees sowie (hinten v.l.) Annika Bullermann, Sophie Richter, Lisanne Schlieper, Hannah-Luisa Richter und Sophie Stumpf. Foto: pr

RINKERODE Acht Amazonen des RVR starteten beim alljährlichen Vierkampf des Reiterverbandes Münster. Auf A-Basis ist dieser Wettbewerb gleichzeitig die Sichtung für das Westfälische Vierkampf-Championat, das im kommenden Frühjahr stattfinden wird.

Am Samstag galt es für die vielseitigen Sportler zunächst, ein 50-Meter-Freistil-Schwimmen und einen 2000-Meter-Geländelauf zu absolvieren. Am Sonntag ging es mit dem Reitsport auf der Anlage des RV Nienberge-Schonebeck weiter.

Die jüngsten RVR-Sportlerinnen nahmen diesmal am Schnupper-Dreikampf teil. Neben dem Laufen und Schwimmen starteten sie in der Dressur. In einem Dressurreiterwettbewerb der Klasse E stellten sie ihr Können auf ihren Ponys unter Beweis. Alle sechs Rinkeroder Dreikämpferinnen präsentierten sich in den

verschiedenen Disziplinen von ihrer guten Seite. In der Gesamtwertung belegte Lioba Kruth den 13. Rang, gefolgt von Jolina Hornert (Platz 16), Lisanne Schlieper (17), Sophie Stumpf (18), Celine Nees (19) und Annika Bullermann (20).

Für die erfahrenen Vierkämpferinnen Sophie und Hannah-Luisa Richter galt es im Wettbewerb auf A-Basis, eine Dressurprüfung und eine Springprüfung der Klasse A zu absolvieren. Beide bewiesen in beiden Prüfungen ihr reiterliches Geschick und sicherten sich mit harmonischen Runden Platzierungen in den Top Ten. Sophie Richter freute sich ganz besonders – über Bronze. Ihre Schwester Hannah-Luisa reihte sich auf dem siebten Platz ein.

Sie war mit ihrem Pony „Nala“ auch in Legden am Start. In einer Stilspringprüfung der Klasse L mit Standardanforderungen sicherte sich das Paar den siebten Rang. Nicole Lechtermann war mit „Nawita“ ebenfalls in Legden vertreten. Das erfolgreiche Paar freute sich über den fünften Platz in einer Springprüfung der Klasse L sowie über Rang vier in der Punkte-Springprüfung der Klasse L.

Nicole Lechtermann war mit „Thalia Noir“ auf dem Turnier in Unna-Massen unterwegs gewesen. Dort sicherte sie sich den dritten Platz in einer Springprüfung der Klasse A** und Rang zehn in einem L-Springen. Ihre Schwester Anja Lechtermann platzierte sich mit ihrem Pferd „Come Cie“ in einer Springprüfung der Klasse M* an fünfter und in einem M*-Springen mit Idealzeit an neunter Stelle.